



Stadt Zürich  
Kreisschulbehörde  
Uto



Angebot Schulkreis Uto

# Workshops Herausfordernde Schulsituationen

Themenblock 5  
März bis Juni 2026

# Workshops Schulkreis Uto

## Wichtige Informationen

### Themen

- nebst neuen Themen, werden auch Wiederholungsworkshops zu Themen aus den vergangenen Workshop-Blöcken angeboten
- Wiederholungsworkshops sind inhaltlich identisch zu den vergangenen Workshops und in der Ausschreibung als solche gekennzeichnet

### Anmeldung

via Website [www.tragfaehigeschulen.ch](http://www.tragfaehigeschulen.ch) → Workshop buchen

### Teilnahme

Entschädigung via Jahresarbeitszeit

- Betreuungspersonal regelt Stellvertretung intern
- bei Lehrpersonen kann ein kommunales Vikariat eingerichtet werden, wenn die Veranstaltung während der Unterrichtszeit stattfindet

### Kontakt

Kreisschulbehörde Uto, Fachbereich Schulentwicklung

Bettina Aeschbacher, [bettina.aeschbacher@zuerich.ch](mailto:bettina.aeschbacher@zuerich.ch), 044 413 82 42

Martina Keller, [martina.keller@zuerich.ch](mailto:martina.keller@zuerich.ch), 044 413 82 43



# Übersicht

<b>Mi. 4. März 2026</b> <b>08.15 – 12.15 Uhr</b>	<b>Verhaltensauffälligkeit aus Sicht der Entwicklungspsychologie</b>	<b>Schule Manegg</b>
<b>Mo. 16. März 2026</b> <b>8.15 – 12.15 Uhr</b>	<b>Exekutive Funktionen und deren Relevanz für den (Schul-) Alltag</b>	<b>Schule Friesenberg</b>
<b>Di. 31. März 2026</b> <b>13.30 – 17.30 Uhr</b>	<b>Konfliktsituationen mit Eltern «spielend» bearbeiten – ein interaktiver Workshop!</b> <div><b>Wiederholungsworkshop</b></div>	<b>Schule Allmend</b>
<b>Do. 9. April 2026</b> <b>8.15 – 12.15 Uhr</b>	<b>AD(H)S betroffene Kinder und Jugendliche unterrichten und betreuen</b> <div><b>Wiederholungsworkshop</b></div>	<b>Schule Rebhügel</b>
<b>Di. 26. Mai 2026</b> <b>8.15 – 12.15 Uhr</b>	<b>Classroom Management bei herausforderndem Verhalten</b> <div><b>Wiederholungsworkshop</b></div>	<b>Schule Rebhügel</b>
<b>Mi. 17. Juni 2026</b> <b>13.30 – 17.30 Uhr</b>	<b>Umgang mit herausforderndem Schüler*innenverhalten</b> <div><b>Wiederholungsworkshop</b></div>	<b>Schule Lavater</b>

# **Verhaltensauffälligkeit aus Sicht der Entwicklungspsychologie**

Was sagt die Entwicklungspsychologie zu Verhaltensauffälligkeiten?

In diesem Workshop sammeln wir die Auffälligkeiten, die die teilnehmenden Lehr- und Betreuungspersonen in der Schule wahrnehmen, ordnen sie ein, und versuchen, Entwicklungsverläufe und -störungen zu verstehen. Wir suchen kreative Lösungen und stützen uns auf Forschungen, um die Kompetenzen und Handlungsspielräume der Lehrperson in der Begleitung von verhaltensauffälligen Kindern zu stärken.

Im Workshop wechseln Input und Austauschsequenzen ab. Erfahrungen sowie konkrete und praxistaugliche Konzepte und Materialien werden gemeinsam diskutiert und für den eigenen Unterricht und Betreuungsalltag nutzbar gemacht.

## **Zielgruppe**

Unterrichts- und Betreuungspersonal

## **Referentin**

Anita Schaffner Menn

- Primarlehrperson und Studium Pädagogik, Angewandte Psychologie, Psychopathologie, Abschluss lic. phil.
- Studiengangsleitung Kindergarten-Unterstufe am Institut Unterstrass an der PHZH
- Dozentin Entwicklungspsychologie, allgemeine Didaktik, Classroom Management
- Mentoring und Coaching von Lehrpersonen

## **Datum**

Mittwoch, 4. März 2026  
08.15 – 12.15 Uhr

## **Ort**

Schule Manegg  
Singsaal, 1. Stock  
Tannenrauchstrasse 10  
8038 Zürich

## **Anmeldeschluss**

Mittwoch, 18. Februar 2026

# **Exekutive Funktionen und deren Relevanz für den (Schul-) Alltag**

Eine Reise in die spannende Welt der kognitiven Neurowissenschaften

Neurowissenschaftliche Forschungsergebnisse zeigen, dass nicht in erster Linie Kinder, die intelligent sind, eine gute Schulkarriere haben werden, sondern die Kinder, die gute „exekutive Funktionen“ haben. Doch was genau sind exekutive Funktionen?

Exekutive Funktionen sind Funktionen, die hauptsächlich im vorderen Bereich unseres Gehirns - dem sogenannten Frontalhirn - verarbeitet bzw. gesteuert werden. Dazu gehören die Impulskontrolle, die Handlungsplanung, das Setzen von Zielen und Prioritäten und viele andere für den (Schul-) Alltag wichtige Funktionen. Viele Kinder - insbesondere jene mit Aufmerksamkeitsproblemen - haben Schwierigkeiten bei oben erwähnten Fertigkeiten.

In diesem Workshop der speziell für die Mitarbeitenden der Zyklen 1 und 2 konzipiert wurde, steht das Thema der exekutiven Funktionen, deren Entwicklung und Förderung im Zentrum. Nach einem kurzen Überblick über das Geschichtliche und Theoretische werden die neusten Erkenntnisse aus der Hirnforschung thematisiert. Die Forschungsergebnisse werden kompakt und verständlich dargestellt und der Bezug zum Schulalltag ausführlich hergestellt.

Mit praktischen Beispielen, Übungen und dem Vorstellen von Gesellschaftsspielen, soll möglichst viel Praktisches für den (Schul-) Alltag mitgegeben werden.

## **Zielgruppe**

Lehr- und Betreuungspersonal (Schwerpunkt Zyklus 1 & 2)

## **Referent**

Dr. phil. Kevin Wingeier

- Fachpsychologe für Neuropsychologie FSP
- pädiatrischer Neuropsychologe auf die Epileptologie und Epilepsiechirurgie des Kinderspitals Zürich
- Praxis für Neuropsychologie Zürichberg

## **Datum**

Montag, 16. März 2026  
08.15 – 12.15 Uhr

## **Ort**

Schule Friesenberg  
Singsaal  
Schweighofstrasse 201  
8045 Zürich

## **Anmeldeschluss**

Montag, 2. März 2026

# **Konfliktsituationen mit Eltern «spielend» bearbeiten – ein interaktiver Workshop!**

Wie weiter, wenn Gespräche und Kontakte mit Eltern zur Belastung werden?  
Herausfordernde Situationen in der Zusammenarbeit mit Eltern gehören zum  
Schulalltag.

Im Workshop arbeiten wir mit erlebten Situationen der Teilnehmenden als  
Ressource und generieren neue Handlungsmöglichkeiten. Dabei helfen uns die  
Ansätze der «Doppelten Landkarte», der lösungsorientierten Beratung, der  
Gewaltfreien Kommunikation, der Resonanzpädagogik und der Status-Theorie.

Wir laden Sie ein, in Trainingssequenzen, Rollenspielen und Fallarbeiten neue  
Sichtweisen und Wege im Umgang mit Eltern zu erproben.

## **Zielgruppe**

Lehr- und Betreuungspersonal

## **Referenten**

Nicolas de Kinkelin

Dozent Bildung und Erziehung am Institut Unterstrass an der PHZH, Primarlehrer

Claudio Baldini

Dozent Bildung und Erziehung am Institut Unterstrass an der PHZH, Primarlehrer

## **Datum**

Dienstag, 31. März 2026

13.30 – 17.30 Uhr

## **Ort**

Schule Allmend

Mehrzweckraum, Erdgeschoss

Maneggstrasse 51

8041 Zürich

## **Anmeldeschluss**

Dienstag, 17. März 2026

**Wiederholungsworkshop**

# **AD(H)S betroffene Kinder und Jugendliche unterrichten und betreuen**

Im Fokus des Workshops stehen folgende Fragestellungen und Themen:

Was ist AD(H)S?

Motivationsprobleme (Aufmerksamkeitslenkung erleichtern)

- Startschwierigkeiten
- Den ON Schalter finden (wie aktiviere ich die SuS)
- Kurze Konzentrationsspanne und hohe Ablenkbarkeit
- Anderes Zeitgefühl
- Ein dynamisches Selbstkonzept fördern
- Merkschwierigkeiten

Umgang mit herausforderndem Verhalten

- Mangelnde Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Gefühlsausbrüche
- Abweichendes Zeitgefühl

Exekutiven Funktionen stärken

- Wach-Mach Tricks
- Ruhig-Werde Tricks
- „Best-Off Toolbox“

Zwischendurch: Reflexionsinseln zum Vertiefen

## **Zielgruppe**

Lehr- und Betreuungspersonal

## **Referentin**

Alexandra Wolf

Lerncoaching, [www.alexandrawolf.ch](http://www.alexandrawolf.ch)

## **Datum**

Donnerstag, 9. April 2026

08.15 – 12.15 Uhr

## **Ort**

Schule Rebhügel  
Singsaal, 1. Stock  
Haldenstrasse 70  
8045 Zürich

## **Anmeldeschluss**

Donnerstag, 26. März 2026

**Wiederholungsworkshop**

# **Classroom Management bei herausforderndem Verhalten**

Wie kann es gelingen ein positives Klassenklima zu entwickeln, wo alle Schüler\*innen gut lernen können?

Im Workshop werden Präventions-, Unterstützungs- und Interventionsstrategien vermittelt für ein gelingendes Classroom Management mit Fokus auf die ganze Klasse sowie Schüler\*innen mit herausforderndem Verhalten.

Dabei geht es einerseits um die Strukturierung und Gestaltung des Unterrichts, um Regeln und Rituale sowie um innovative spielerische Möglichkeiten der Unterstützung für die ganze Klasse. Andererseits werden spezifische Strategien insbesondere für Schüler\*innen mit herausforderndem Verhalten vorgestellt und schliesslich auch das eigene (störende?) Verhalten als Lehrperson reflektiert.

Ziele:

- Die Teilnehmenden lernen Strategien für ein gelingendes Classroom Management und die spezifische Unterstützung von Schüler\*innen mit Verhaltensauffälligkeiten kennen
- Die Teilnehmenden reflektieren ihr eigenes Classroom Management und leiten Handlungsmassnahmen daraus ab

## **Zielgruppe**

Lehrpersonen

## **Referentin**

Annette Lütolf Belet

Institut für Verhalten, sozio-emotionale und psychomotorische  
Entwicklungsförderung, interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH)

## **Datum**

Dienstag, 26. Mai 2026

08.15 – 12.15 Uhr

## **Ort**

Schule Rebhügel

Singsaal

Haldenstrasse 70

8045 Zürich

## **Anmeldeschluss**

Dienstag, 12. Mai 2026

**Wiederholungsworkshop**



# Umgang mit herausforderndem Schüler\*innenverhalten

Das Inputreferat besteht aus zwei Teilen: einem theoretischen Teil, in dem es um Werte und Haltungen geht, wie man schwierigem Verhalten am besten begegnen kann.

Im zweiten Teil werden anhand konkreter Beispiele aus dem Schulalltag alternative Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt sowie praxistaugliche Tools vorgestellt, die vor Ort ausprobiert werden können.

## Zielgruppe

Lehr- und Betreuungspersonal

## Referent

Sammy Frey

- Schulberater und Sekundarlehrer mit 5-jähriger Sonderschulerfahrung (Typus A: Intermezzo/ Ventil)
- Podcasthost «Schuelfrey – mit Herz, Haltung und Humor»
- [www.schuelfrey.ch](http://www.schuelfrey.ch)

## Datum

Mittwoch, 17. Juni 2026  
13.30 – 17.30 Uhr

## Ort

Schule Lavater  
Betreuungshalle  
Schulhausstrasse 1  
8002 Zürich

## Anmeldeschluss

Mittwoch, 3. Juni 2026

**Wiederholungsworkshop**

# Workshops fürs Team

## Wichtige Informationen

### Angebot

Die vergangenen Workshops aus Themenblock 1-4 können via Fachbereich Schulentwicklung durch die Schulleitung oder Leitung Betreuung fürs eigene Schulteam als Inhouse-Veranstaltung gebucht werden. In der Regel beträgt der Umfang 4 Stunden. Dies kann aber nach Wunsch und Bedarf auch angepasst werden.

### Kostenbeteiligung

Die KSB beteiligt sich bei der Organisation und den Kosten.

Kostenbeteiligung KSB Uto:	500.- CHF
Kostenbeteiligung Schule:	restlicher Betrag

### Themen

Auf der nachfolgenden Seite sind die Themen und die entsprechenden Referent\*innen zu finden. Die detaillierten Workshop-Beschreibungen sind in den Broschüren des entsprechenden Themenblocks auf der Website [www.traqfaehigeschulen.ch](http://www.traqfaehigeschulen.ch) unter «Workshop buchen» zu finden. Nach Möglichkeit übernehmen die aufgeführten Referenten\*innen den Workshop. Ist dies nicht möglich werden andere kompetente Fachpersonen gesucht.

### Kontakt

Kreisschulbehörde Uto, Fachbereich Schulentwicklung

Bettina Aeschbacher, [bettina.aeschbacher@zuerich.ch](mailto:bettina.aeschbacher@zuerich.ch), 044 413 82 42  
Martina Keller, [martina.keller@zuerich.ch](mailto:martina.keller@zuerich.ch), 044 413 82 43



## Themenblock 1

<b>Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Autismus Spektrum Störung (ASS) in der Regelschule: Hilfreiches aus fachlicher und selbstbetroffener Sicht</b>	<b>Elwira Wolgensinger Matthias Huber <a href="#">Stiftung Kind und Autismus</a></b>
<b>Banking Time – Beziehungskapital mit kleinen Zeitfenstern im Einzelsetting ansparen</b>	<b>Alex Neuhauser <a href="#">HfH</a></b>
<b>Psychische Gesundheit – auf was kann die Schule achten?</b>	<b>Yvonne Kihm <a href="#">www.psylop.ch</a></b>
<b>Kluge Fragen – Der Weg zur Diagnose</b>	<b>Liliana Tönnissen <a href="#">HfH</a></b>

## Themenblock 2

<b>Classroom Management bei herausforderndem Verhalten</b>	<b>Annette Lütolf Belet <a href="#">HfH</a></b>
<b>AD(H)S betroffene Kinder und Jugendliche unterrichten und betreuen</b>	<b>Alexandra Wolf <a href="#">www.alexandrawolf.ch</a></b>
<b>Schwierige Klassen/ Gruppen erfolgreich führen</b>	<b>Thomas Richter <a href="#">SIG</a></b>
<b>Sozialkompetentes Handeln – Was braucht es dafür und wie kann es gefördert werden?</b>	<b>Yvonne Kihm <a href="#">www.psylop.ch</a></b>
<b>Traumapädagogik</b>	<b>Catherine Paterson <a href="#">SPD Zürich</a></b>

## Themenblock 3

<b>Umgang mit herausforderndem Schüler*innenverhalten</b>	<b>Sammy Frey <a href="#">www.schuelfrey.ch</a></b>
<b>Von der Angst zur Angststörung ... und zum Schulabsentismus</b>	<b>Yvonne Kihm <a href="#">www.psylop.ch</a></b>
<b>Beziehungskompetenz in der Schule: Umgang mit herausfordernden Schüler*innen</b>	<b>Jürg Frick <a href="#">www.juergfrick.ch</a></b>
<b>Wie können Klassenassistenten ihre Rolle im Alltag mit herausfordernden Schüler*innen gestalten und stärken?</b>	<b>Catherine Müller <a href="#">Institut Unterstrass</a></b>
<b>Konfliktsituationen mit Eltern «spielend» bearbeiten – ein interaktiver Workshop!</b>	<b>Nicolas de Kinkelin Claudio Baldini <a href="#">Institut Unterstrass</a></b>
<b>Bindungsgeleitete Pädagogik – auffälligem Verhalten mittels bindungsgeleiteter Interventionen begegnen</b>	<b>Irina Kammerer <a href="#">Universität Zürich</a></b>

## Themenblock 4

<b>Multiprofessionelle Zusammenarbeit – ein Gewinn für alle</b>	<b>Frido Koch</b> <a href="http://www.schulentwicklung.ch">www.schulentwicklung.ch</a>
<b>Von der Klasse zur Gemeinschaft</b>	<b>Oliver Hengartner</b> <a href="http://HfH">HfH</a>
<b>Einführung Universal Design for Learning (UDL)</b>	<b>Cornelia Müller Bösch</b> <a href="http://HfH">HfH</a>
<b>Förderung überfachlicher Kompetenzen im Schul- und Betreuungsalltag – konkret</b>	<b>Sue Egli</b> <a href="http://www.timein.ch">www.timein.ch</a>
<b>Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Autismus Spektrum Störung (ASS) in der Regelschule: Hilfreiches aus fachlicher und selbstbetroffener Sicht</b>	<b>Elwira Wolgensinger</b> <b>Matthias Huber</b> <a href="http://Stiftung Kind und Autismus">Stiftung Kind und Autismus</a>
<b>Sozialkompetentes Handeln – Was braucht es dafür und wie kann es gefördert werden?</b>	<b>Yvonne Kihm</b> <a href="http://www.psylop.ch">www.psylop.ch</a>

